

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

198 (23.7.1877)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 198.

Montag den 23. Juli

1877.

Bekanntmachung.

Nr. 16,354. Die specielle Ueberwachung der Neubauten und Bauberänderungen betreffend.

Wir bringen zur Kenntniß der Einwohnerschaft, daß in Folge anderweiter Verwendung des städtischen Baucontroleurs **Rostock** die Beaufsichtigung der in hiesiger Stadt zur Ausführung kommenden Neubauten und baulicher Veränderungen bis auf Weiteres durch das Stadtbauamt unter Beiziehung des Bauamtsgehilfen **Georg Däubert** erfolgen wird.

Karlsruhe, den 19. Juli 1877.

Großh. Bezirksamt.

Heil.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 24. Juli 1877.

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 71:

2 nußbaumene Bettladen mit Kopf, 3 Kommoden, 1 Sopha mit 6 Sesseln (braun Damast und Koffhaar, noch so gut wie neu), 1 Waschkommode, 1 Tisch, 2 große Spiegel in Goldrahmen, 1 Regulator, Bodenleuchte, 1 Kinderwagen, 1 Wasch- und 1 Urinmaschine, Deckbettüberzüge, Leintücher, 1 Nähmaschine zum Fußbetrieb, 15 Strohhühle, 1 langen Tisch, 1 spanische Wand, Bügeleisen, eine große Parthei neuer Bestecke (Messer und Gabeln), 30 unzerbrechliche amerikanische Glasflaschen (1 1/2 und 2 1/2 Liter haltend), 50 neue Leintücher, 50 blaue karierte Köschen-Bettüberzüge und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Sch. Nupp, Auktionator.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch in meinem Laden, Langestr. 130, angemeldet werden.

Große Möbelersteigerung.

2.2. Montag den 23. Juli d. J., Morgens 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag gegen Baarzahlung Zähringerstraße 73 (zur Goldenen Waage) dahier: 2 französische Chiffonnières, 2 Kleiderschränke, 2 Kommoden, 1 Wasch- und 1 Pfeilerkommode, 2 Bettladen mit Kopf, Matratzen und Polstern, Secrasmatratzen, 1 Causeuse mit 6 Stühlen, 1 Chaise-longue, 1 Fauteuil mit Nachtschubleinrichtung, Kanapees in verschiedenen Stoffen und Größen, 1 Schlafkanapee (sog. Divan), 1 Klavier, 1 Comptoirstuhl, Rohr- und Strohhühle, Nacht-, Oval-, Tisch-, Klapp- und Klüchtische, mehrere Spiegel, 6 Borhangstangen in Mahagoni, 1 Sekretär, 1 Etagère und sonst noch viele verschiedene Möbel, wozu einladet

J. F. Renert, Auktionator.

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 25. Juli 1877.

Vormittags 9 Uhr,

versteigere ich wegen Abreise nur gegen Baarzahlung

im Rathhaus Wohnung Nr. 59 (Eingang Zähringerstraße, die Leihhaustreppe hinauf, dann links über den Hofballon):

1 Bettlade mit Kopf, Unterbett, Kissen und Deckbett, 1 Büchergestell, 1 Tisch mit Schreibpultaufsatz, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Zulettisch, verschiedene Stühle, 1 Spiegel, Portraits, 1 silberne Taschenuhr, 2 goldene Hemdenknöpfe, 1 kupferne Wasserkübel, 1 kupferne Badschüssel, 1 eisernen Herd, Küchengeräthe, 1 neues Faß, 196 Liter haltend;

Herren-Leibweiszeng, Socken, Stiefel, Kleider und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken freundlichst eingeladen werden, daß alle Gegenstände in sehr gutem Zustande sind.

Sch. Nupp, Auktionator.

Bekanntmachung.

2.2. Im Hafengebiet zu Leopoldshafen ist ein 234 Quadratmeter großer Kohlenlagerplatz sofort anderweitig zu verpachten.

Die Pacht Liebhaber werden eingeladen, die Angebote des jährlichen Pachtzinses alsbald schriftlich anher einzureichen, indem wir bemerken, daß die übrigen Pachtbedingungen bei diesseitiger Stelle eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 18. Juli 1877.

Großh. Hauptsteueramt.
Romer.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 23. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, in der Bahnhofstraße Nr. 32 nachstehende Fahrnisse, zur Sanftmasse des Schlossers **Christian Koch** dahier gehörend, gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

24 Kartrisse von Messing, Gloden und Federn, verschiedene Feilen, Schraubenschlüssel, Gußheile, 18 Zentner Fensterisen, 5,6 Zentner Winkelseisen, 7,4 Zentner Grobeisen, 4,2 Zentner Abfall- und 5 Zentner altes Eisen, Nieten, Holzschrauben,

Sturmhaften, Thürdrücker, 1,5 Zentner Fensterbeschläge, 38 Thürschlüssel, 12 messingene Waagschaalen, circa 5 Zentner Schrauben und Muttern, Fischbund, 1 Stokfarrn, 1 Wagenwinde, 2 Dezimalwagen von 1 Zentner Tragkraft, 1 Hobelbank, 1 vierrädriger und 1 zweirädriger Wagen, 8 Gerüstböcke, 33 verschiedene Dielen und Balken, 2 Schraubstöcke mit Kloss, 1 Hasenstall und vieles Andere; am

Mittwoch den 25. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr: 3 verschiedene Bohrmaschinen, 1 Dezimalwaage, 10 Schraubstöcke, 2 Werkbänke, Zuschlag- und Handhämmer, 7 Schneidzeuge, 32 Feuerzangen, verschiedene Feilen, Bobrer, Meißel, verschiedene Werkzeuge, 1 goldener Ring, 1 Taschenuhr mit Kette, 1 Wanduhr, einige Herrenkleider, 5 aufger. Betten, Weiszeng, 1 Kanapee, 1 ovaler Tisch, 3 Nachttische, 1 Waschtisch, 1 Kleiderkasten, 1 eiserner Herd und Sonstiges.

Karlsruhe, den 18. Juli 1877.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Dienstag den 24. Juli d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 14 Säcke mit Weiß- und Schwarzmehl, 4 Läuferweine, 1 zweithüriger Kasten, 1 Sekretär, 1 aufgerichtetes Bett, verschiedenes Weiszeng, Bilder, 1 Mahasteruhr, 2 Kästchen mit Schubladen, 1 Küchenschrank, 3 Spiegel, circa 50 Kilo weiße Bohnen, 2 Tafelwaagen und Verschiedenes;

2) 1 Wagen für Ländler, Schreiner etc. geeignet, verschiedene Leitern und Sonstiges.

Karlsruhe, den 21. Juli 1877.

Gerichtsvollzieher Hüttich.

Wohnungsanträge und Geinige.

Adlerstraße 2 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 schönen, freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bahnhofstraße 54 ist im untern Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, sowie mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Durlacherstraße 58 ist ein Zimmer mit Küche und Holzstall sofort zu beziehen.

— Kriegsstraße 151 ist auf 23. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Balkon, Veranda, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche nebst Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres im untern Stock.

2.1. Langestraße 19, gegenüber der Dragonerkaserne, ist eine sehr schöne Wohnung von 2-4 Zimmern nebst aller Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Langestraße 180 ist der 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, Wasserleitung etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu ebener Erde.

— Nowaks-Anlage 2 ist eine freundliche, abgeschlossene, neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche etc., 3 Treppen hoch, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

— Ruppurrerstraße 94, gegenüber der neuen Bleiche, sind im untern Stock 2 Zimmer nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

— Schützenstraße 23 ist der 4. Stock, bestehend in 4 hübschen Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf 23. Juli beziehbar, an eine solide Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung.

* Schwannenstraße 11 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

2.2. Spitalstraße 46 ist eine Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Wasser- und Gasleitung nebst allem Zugehör im 2. Stock, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Werderstraße ist im 2. Stock eine Wohnung mit 2 Zimmern und 1 Küche sofort zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 18 parterre. Ebenfalls ist ein Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 2.2. Wilhelmstraße ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Wasserleitung nebst Glasabschluss, um den Preis von 500 Mark pro 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 23 beim Portier.

Zähringerstraße 98 ist der obere Stock mit 7 Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten.

Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

Laden zu vermieten.

- Langestraße 156 ist ein Laden mit Comptoir auf 23. Juli zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Dampfgesellschaft.

Laden zu vermieten.

- Langestraße 121 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung von 3-6 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

- Eine freundliche, vollständig für sich abgeschlossene Wohnung (3 Treppen hoch) von 6 Zimmern, Bügelzimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör, neu hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung und Kanalisation versehen, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Langestraße 104 im Eckladen.

3.3. Eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung mit Salon, 8 Zimmern, Vor- und Badezimmer, Gas- und Wasserleitung ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Auf Wunsch mit Stalluna. Näheres bei Maurermeister Reßler, Belfortstraße 7.

3.3. Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst allen sonst erforderlichen Räumlichkeiten ist auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 43 im Laden.

3.2. Ettlinger Straße 17, gegenüber dem Saltenwäldchen, in schönster Lage, ist der dritte Stock mit 4 Zimmern, Mansarde, Küche u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen könnte die Wohnung auch sofort bezogen werden. Näheres im 2. Stock.

* Eine freundliche Wohnung mit schöner Aussicht, enthaltend 6-7 Zimmer, Küche und alle sonstigen Erfordernisse, mit Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung versehen, ist auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten: Herrenstraße 66. Zu erfragen im 2. Stock.

* Eine freundliche Parterrewohnung, für sich abgeschlossen, von 5 Zimmern, eines auf die Straße gehend, Alkov nebst Zugehör ist an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock.

* Eine schöne, kleinere Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, ebener Erde und auf die Straße gehend, ist eingetretener Verhältnisse wegen sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine Mansardenwohnung, auf die Langestraße gehend, mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei C. Brückner, Langestraße 126.

* Eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3-5 Zimmern mit Zugehör, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 2. Stock. Ebenfalls ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, mit Alkov, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

4.4. In meinem Hause Langestraße 38 ist der 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß und Wasserleitung. **Fritz Mayer.**

3.2. Mühlburg. In der Rheinstraße (Sommerseite) sind zwei Wohnungen 1. Stockes, jede mit 3 Zimmern samt Zugehör, ferner eine Mansardenwohnung mit 2, 3 oder 4 Zimmern samt Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rheinstraße 208.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Steinstraße 16 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres bei S. Göbel.

3.3. Ein unmöbliertes Zimmer ist mit Kochofen auf 23. Oktober oder 1. November monatsweise an eine stille Frauensperson zu vermieten: Mühlburgerstraße 4.

3.2. Bähringerstraße 74, 1 Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

*2.2. Berderstraße 31, im 3. Stock, ist ein freundliches, unmöbliertes Zimmer bald oder auf 1. August an eine ruhige Person zu vermieten. Einzufragen: Nachmittags.

- Auf 1. August ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Bahnhofstraße 40 im 3. Stock.

* Sophienstraße 65 (in der Restauration) ist im 4. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

* Ein kleines, möbliertes Zimmer ist auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 11 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Erbprinzenstraße 32, zunächst der Infanteriekaserne, ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, per 15. August an einen soliden Herrn zu vermieten.

*3.1. Spitalstraße 40 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

* Zu vermieten: 2 elegante, unmöblierte Zimmer, mit 2 und 1 Kreuzstock auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension; ebenso ein einfach möbliertes, hübsches Mansardenzimmer um billigen Preis: Augustastrasse 3 im 1. Stock.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Langestraße gehend, ist auf den 1. August zu vermieten. Näheres Langestraße 151 im Laden links.

* Ein freundliches, auf die Straße gehendes, hübsch tapeirtes, heizbares Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 1. August an eine solide Persönlichkeit zu vermieten. Näheres Sophienstraße 13 im untern Stock.

* Langestraße 221, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Mittagessen gegeben werden.

* Erbprinzenstraße 32, zunächst der Infanteriekaserne, sind 2 Zimmer: ein hübsch möbliertes Mansardenzimmer und ein unmöbliertes, sofort zu vermieten.

* Luisenstraße 2b, im 3. Stock, ist ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmerchen ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Waldstraße 33 im Hinterhaus. Einzufragen Mittags von 12-6 Uhr.

Pferdestall zu vermieten.

* Waldhornstraße 11 ist eine Stallung für 4 Pferde nebst Wagenremise, Heuspeicher und Dienerszimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Langestraße 91.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine Dame mit zwei größeren Kindern sucht auf 1. September eine Wohnung von 4 größeren oder 5 kleineren Zimmern nebst üblicher Zugehör, und bittet man, Offerten mit Preisangabe Waldstraße 33 parterre abzugeben.

*2.2. Eine Familie von 3 Personen sucht auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern oder 2 Zimmern mit Alkov und Zugehör, womöglich parterre oder im 1. Stock. Abreisen nebst Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre O. G. gefl. niederlegen zu wollen.

Dienst-Antrag.

2.2. Ein braves, williges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sogleich Stelle: Schützenstraße 47 im 1. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Eine bessere Köchin, welche sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 35 im 4. Stock.

Stelle-Antrag.

2.2. Eine gewandte, tüchtige, solide Kellnerin findet auf 1. August eine gute Stelle. Ebenfalls findet ein junger Mann, der die Kellnerei erlernen will, unter günstigen Bedingungen sofort eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

In ein hiesiges Modewaaren-Geschäft wird ein mit guten Schulkenntnissen versehener junger Mann aus achtbarer Familie gegen Bezahlung in die Lehre gesucht. Offerten unter M. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.2. Ein in allen schriftlichen Arbeiten Bewandter sucht Beschäftigung in oder außer dem Hause. Anträge bittet man unter O. S. Nr. 33 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Ein Mädchen, im Kleidermachen bewandert, nimmt Kunden an zum Ausnähen. Näheres Promenadeweg 1 (Milchwirthschaft).

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Dieselbe würde auch einen oder zwei Kaufdienste annehmen. Näheres Steinstraße 12 im 4. Stock.

Verloren.

* Sonntag Morgen zwischen 6 und 7 Uhr wurde auf dem Wege vom Friedrichsthor durch die Kriegsnach der Herrenstraße eine gehäkelte Börse, enthaltend circa 12 M., verloren. Abzugeben gegen Belohnung Kronenstraße 45 im 4. Stock links.

Abhandengekommenes Portemonnaie.

* Samstag Mittag 1 Uhr ist ein Portemonnaie mit haarem Geld und Quittungen auf der Einzahlungsstelle der Reichspost abhanden gekommen. Der Eigentümer bittet um sofortige Zurückgabe: Hebelstraße 4, widrigenfalls derselbe den Namen dieser Person in den Blättern zu veröffentlichen gezwungen ist.

Vermißte Kaze.

Ein junge, schwarze Kaze, mit weißem Streifen an der Nase und weißen Füßen, fehlt seit einigen Wochen. Der Besitzer oder wer sonst Auskunft geben kann, wolle sich Sophienstraße 13 ebener Erde melden.

Ein Arbeitspferd.

gut im Futter, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Zu verkaufen (gebraucht):

- 1 Schlaffkanapee, Preis 26 M.,
 - 1 große Pfeilerkommode, Preis 12 M.,
 - 1 unterer Küchenschrank, Preis 11 M.,
 - 1 zweischläfrige Bettlade (neu), Preis 12 M.,
 - 1 Stehschreibpult, Preis 10 M.:
- Waldstraße 30.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Sechs sehr schöne, blühende Oleanderbäume sind billigst zu verkaufen: Kriegsstraße 49.

2.2. Zu verkaufen um billigen Preis: ein Lebensfenster mit Säden und Thüre, ein Glasverschluß und ein Labentisch: Bähringerstraße 62.

*2.2. Zu verkaufen: circa 25 Mille Backsteine 1. Sorte (Reichsmaak) sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres Steinstraße 14 im 2. Stock.

*2.2. Ein noch gut erhaltener Stehpult ist billig zu verkaufen: Langestraße 26 im 4. Stock.

* Ein kleiner, gut erhaltener Biedermann'scher Kochherd ist zu verkaufen: Schützenstraße 30 im 2. Stock.

2.1. Zu verkaufen: 1 Kanapee, Chiffonniere, Kommode, Pfeilerschränke, einthürige Kästen, Küchenschranke, massive Bettladen, Kofte, Kofshaar- und Seegrasmatrassen, Strohmattressen, Koppolster, Stroh- und Kofrührer, Wasch-, Nacht-, Tisch- und Küchentische, Bügelbretter, Wasserbänke, Fußschmel, Spiegel, (1 große Bügelplatte nebst Boden Preis 5 M. 50 Pf.): Waldstraße 30.

* Ein neuer Herd mittlerer Größe, äußerst solid gearbeitet, ist billig zu verkaufen. Näheres verl. Ritterstraße 44 im Hinterhaus im 3. Stock.

Ankauf.

- Altes Gold und Silber wird angekauft und zahlt die höchsten Preise.

Emil Keller, Juwelier,
Langestraße 104.

Ankauf.

Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformstücke, Betten, Möbel, Akten, Matulatur und Metalle werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt.

David Ettlinger, Durlacherthorstraße 58.

Restauration in Karlsruhe zu vermieten.

2.1. Bähringerstraße 23 ist die Restauration zum Waldhorn, mit vollständiger neuer Einrichtung, bequemer Wohnung des Wächters im 2. Stock, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Auf Wunsch kann auch das ganze Haus unter sehr vortheilhaften Bedingungen verpachtet werden. Die Lokalität eignet sich außerdem noch zu jedem andern Geschäft. Näheres bei dem Hauseigentümer, **Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19, selbst.**

Wirthschafts-Gesuch.

Ein bestens zu empfehlender, sog. Bier-Päpfer, welcher einen Ausschank in Gang zu bringen versteht, sowie ein gut beleumundeter Gast-Wirth wünschen Gastwirthschaften dahier in Pacht zu nehmen. Adressen hievon sind abzugeben auf dem

Commissionsbureau von J. Scharpf,
Sophienstrasse 12.

Kostlich-Anerbieten.

2.2. Einem solchen Herrn (Post- oder Bahnbeamten zc.) wäre Gelegenheit geboten bei angenehmen Familienleben Kost und Wohnung zu erhalten. Näheres unter W. F. 23 durch Vermittlung des Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungs-Anzeige.

3.2. Geschäftszimmer und Wohnung des Groß-Notar Ott befinden sich vom 21. Juli an Lange-straße 70, 1 Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz).

2.2. Frisch gebrannten Kaffee

das Pfund

M. 1.40, 1.60 und 1.90

in bekannter, ausgezeichnete Qualität empfiehlt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße 1.

Mineralwasser.

Abelheidsquelle, Antogaster, Apollinaris, Belvedera, Carlsbader (Mühlbrunnen, Schloßbrunnen u. Sprudel), Eger Franzensbrunnen u. Salzquelle, Emser (Sträucher, Victoria-Felsenquelle und Kesselbrunnen), Fachinger, Grenzacher, Griesbacher, Haller Job, Homburger, Krankenheiler Job-Schwefel und Job-Soda, Kissingen Racoczy, Langenbrücker Schwefel, Marienbader + Brunnen, Mergentheimer, Passauer, Petersthaler (Magnesin, Petersquelle und Sophienquelle), Pyrmont, Rippoldsauer (Josephsquelle, Natroine und Schwefel-Natroine), Selterser, Schwalbacher (Stahl- u. Weinbrunnen), Sodener Nr. 4, Sulzmutter Eau balsamique, Taraspener Lucius-Quelle, Wichy (grande grille), Weillbacher Schwefel, Wildunger (Georg- u. Helenequelle), Friedrichshaller, Vilnaer, Sandshücker und Hunyadi Janos (Oener Bitterwasser) zc., Soda- und Eisenwasser, Carlsbader Salz, Krankenheiler Job-Soda u. Job-Sodaschwefel-Seife zc. Sämtliche Wasser sind acht und stets frischer Füllung.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3, Karlsruhe.

Zum Ansehen der Früchte

empfehlen

**Fruchtbranntwein,
Bwetschgenwasser und
Airschenwasser**

in bester Qualität,
ferner feinst

Berliner Sprit per Liter 90 Pf.

Gustav Bronner,

2.2. Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße 1.

Butterpulver

verkürzt die Zeit des Butterns, macht die Butter fester und schmackhafter und verhindert das Ranzigwerden derselben. Ein Paquet, ausreichend für 500 Liter Milch, à 50 Pf.

Käse- und Butterfarbe, per Flacon à 60 Pfg., zu haben bei
Th. Brugler in Karlsruhe,
F. W. Stengel in Durlach,
A. Fischer in Rastatt.

Einen ausgezeichneten

Fischwein (Markgräfler)

per Flasche 30 Pfennig,

in Fäßchen von 20 Liter per

Liter 45 Pfennig

empfehlen

Gustav Bronner,

2.2. Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße 1.

Aus meinen

Patentkeller

empfehle bei Abnahme von 20 Litern an:

	Weiss:	per Liter
Kaiserstühler 1875er	—	30 Pf.
Fischwein 1873er	—	45 "
Bühlertthaler 1874er	—	65 "
Wälzer 1874er	—	70 "
Marktgräfler 1873er	—	75 "
Klingelberger 1874er	—	95 "
Rulander 1863er	1	20 "

Roth:

Burgunder II.	—	80 "
I.	—	95 "
Affenthaler 1873er	1	10 "

Für reine Naturweine wird garantiert. Proben stehen zu Diensten.

Julius Höck,

zum Grünen Hof.

Prima Sparbutter

empfehlen

L. Dörflinger,

2.2.

Blumenstraße 21.

Flaschenbiergeschäft

von

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße, empfiehlt

Freiherrlich v. Seldeneck'sches

Schenkbier

per 1/2 Flasche 10 Pf.,

bei 12 Flaschen 2 M. 10 Pf.,

Lagerbier

per 1/2 Flasche 12 Pf.,

bei 12 Flaschen 2 M. 40 Pf.,

einen ausgezeichneten Stoff; bei

Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco

in's Haus. 2.2.

Apotheker Beyer's Räucherkerzen,

das anerkannt beste Schutzmittel gegen Schnacken, Vothhämmer, Mosquitos, Fliegen, Wanzen zc. zc. Zu beziehen in Schachteln zu 1 M. in Karlsruhe bei Th. Brugler, Waldstraße 10. 10.6.

Franz Perrin Wwe.,

Friedrichsplatz 9,

empfehlen

Elsäßer Shirting, gute Qualität,

à 35, 40 und 45 Pf. per Meter;

Doppelt-Chiffon, Madapolam,

Cretonne, gestreiften Satin für

Negligé-Sachen

à 50, 60, 70 und 80 Pf. per Meter;

Leine, 3/4 und 1/2, breit, bestes Fabrikat,

Piqué (Rips travers), eng-

lisches und französisches Fabrikat

à 80, 90 Pf., 1 M. und 1 M. 40 Pf.

per Meter;

Französischen weißen Mull und

Crépe lisse in den anerkannt

besten Qualitäten

à 70, 80, 90 Pf. bis 2 M. 75 Pf.

per Meter.

Bei Abnahme von 1/2 und 1/4 Stücken

berechne ich die Waaren zu Original-

Fabrikpreisen. 6.6.

Patent-Filet-Unterjacken

für Herren und Damen empfiehlt

Gustav Oberst,

Wäschegechäft,
4 Ritterstrasse 4.

*3.3. Vorhangstoffe von 30 Pf. an die Elle, Spitzen, Einfüge, Festons zu sehr billigen Preisen, Bettdecken von 2 M. 50 Pf. an, Bettzeuge von 30 Pf. an die Elle, Arbeitshemden nur 2 M. 50 Pf., Leine und Halbleine, Piqué von 30 Pf. an, Strickbaumwolle und Wolle zu sehr billigen Preisen. Es ladet ergebenst ein

S. Rotholtz,

Kronenstrasse, neben dem Reichsadler und dem Nassauer Hof.

Möbel- u. Betten-Geschäft

3.2.

von

Albert Oberst,

Capezier,

221 Langestraße 221,

empfehlen sein Lager in selbstgefertigten Pol-

stermöbeln und Betten.

Große Auswahl in Vorhang-Galle-

rien und Rosetten.

Kassennöbel.

Solide Arbeit und billige Preise.

Alle in dem Tapezierfach vorkommenden

Reparaturen werden prompt ausgeführt.

**Mückengarne,
Deckengurten,
Karrenbänden**

empfehlen

Wilh. Stolck, Seiler,

2.2.

14 Douglasstraße 14.



**Zug-
Jalousie-
Läden,**

das Neueste mit ga-

rantirt dauerhafter

Ausführung, billigst

bei

Julius Kössing,

Capezier,

Kronenstrasse 49.

Wilh. Stolck,

14 Douglasstraße 14,

2.2.

empfehlen

Wasch-Seile

per Stück 3, 4 und 6 Mark.

Aufgedrehte Waschseile werden reparirt

Necht westphäl. Schinken.

Die erwartete Sendung ist eingetroffen, was ich

meinen geehrten Abnehmern empfehlend anzeige.

L. Geher, Waldstraße 6.

Anzeige.

* Heute Abend sind frische Leber- u. Grieben-

würste zu haben bei

Franz Doll, Spitalstraße 44.

Anzeige.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt

heute Abend

Karl Häuser, Langestraße 127.

Empfehlung.

* Im Waschen von ächten Spitzen, Handschuhen, Sonnenschirmen, sowie in allen in das Kunstwäschereifach einschlagenden Arbeiten empfiehlt sich bestens

Frau **Rothschild**, Waldstr. 87.

Dankfagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unserer lieben Schwester, Tante und Großtante **Friederike Braunwarth**, geb. **Schnabel**, spreche ich hiermit meinen innigsten Dank aus.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Heinrich Schnabel.

Liederkränz.

2.2. Wir benachrichtigen unsere verehrlichen Mitglieder, daß **Montag den 23. Juli, Abends 1/9 Uhr**, im Musiksaal der Gesellschaft Eintracht eine außerordentliche Generalversammlung abgehalten wird und bitten um zahlreiches, pünktliches Erscheinen. **Der Vorstand.**

Tagesordnung:
Vereinigung mit dem Bürgerverein.

2.1. Das bereits **37 Jahre** dahier bestehende Commissions- und Kunst-Büreau von

J. Scharpf

2.1. befindet sich nun in der **Sophienstraße 12** (nahe dem Karlsthor).

Schwämme,

in Qualität, Größe und Form allen möglichen Bedürfnissen entsprechend, empfiehlt billigst

Wilhelm Schmidt,

Langestraße 112.

2.1.

Die große Möbel-, Betten- und Spiegel-Handlung

von

M. Reutlinger,

Kronenstraße 10,

2.2.

empfehl nachstehende Möbel in größter Auswahl zu herabgesetzten billigen Preisen: Spiegelschränke, Chiffonnières, Kommoden, Schreibkommoden, Bettladen mit und ohne Kopf, Tische, Klapp-, Auszieh- und Zuleitische, Ovale, Nachttische, vollständige Garnituren in schwarz, Nußbaum- und Mahagoniholz, einzelne Kanapés, Fauteuils, Nachtsühle, Stühle, Rohr- und Bretterstühle; ferner: Salons, Wohn-, Schlaf- und Speisezimmer-Einrichtungen, welche in kürzester Zeit nach vorgelegten Zeichnungen angefertigt werden können; Salonspiegel, sowie Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, Betten und Bettfedern, Koffhaar- und Seggrasmatrassen. Sämmtliche Artikel werden zu sehr billigen Preisen abgegeben und bei ganzen Einrichtungen extra Rabatt bewilligt.

Moritz Reutlinger, Kronenstraße 10, Karlsruhe.

Regenröcke

in tafelfreier Waare,

Gummisohlen

für Herren, Damen und Kinder

empfehl

August Fudickar,

Herrenstraße 18.

3.2.

Muhr-Grubenfohlen

zur Maschinen-, Herd- und Ofenfeuerung, sowie beste Schmiedefohlen empfiehlt ab Schiff zu billigen Preisen

Friedrich Ulrici,

Zähringerstraße 74.

3.1.

Fremde

übernachteten hier vom 20. bis 22. Juli.

Darmstädter Hof. Koch, Kaufm. v. Altdorf. **Donner**, Kaufm. von Worms. **Wegger**, Kaufm. von Bremen. **Speck**, Kfm. v. Frankfurt. **Friedmann**, Kfm. von Mainz. **Büchel**, Kfm. v. Stuttgart. **Müsch**, Kfm. v. Frankfurt.

Deutscher Hof. Koll, Kfm. v. Mannheim. **Reinhold**, Kfm. v. Zweibrücken. **Gilinger**, Fabr. u. Schweng. **Steinbruder** m. Frau v. Stuttgart. **Mixen**, Ingr. v. Köln. **Reim**, Vaurath v. Frankfurt. **Stahl**, Kfm. von Bremen.

Erdringen. Frau v. Gemmingen m. Tochter u. **Gef. Aman**, Kfm. v. Nürnberg. **Volte** m. Frau v. **Gassel.** **Baron v. Senden** von Mannheim. **Berg** mit

Frau v. Lüdenscheidt. **Kingdon** m. Frau v. London. **Wager**, Kfm. v. Berlin. **Erdbmann**, Kaufm. v. Hamburg. **Weilmann**, Fabr. von New York. **Kinderheim**, Kfm. v. Coblenz. **Leienthal**, Kfm. v. Magdeburg. **Wacht**, Präsident m. Fam. v. London. **Solzmann** m. Frau v. Mannheim. v. **Stürler**, Oberförster m. Frau v. Thun (Schweiz). **Berg** mit Frau v. Lüdenscheidt. **Lindenstädt**, Kaufm. v. Berlin. **Dauf**, Kaufm. v. Frankfurt a. M. **Wermanck**, Kfm. v. Derg. **Ufer**, Kaufm. v. Chemnitz. **Wilerat**, Kfm. v. Paris. **Winkelant** m. Fam. v. **Pöfen**. **Gasthof Bez.** **Kerst**, Kfm. v. Pforzheim. **Wieser**, Kfm. v. Hamburg. **Freitag**, Kfm. v. Ravensburg. **Frei**, Fabr. v. Schopfheim. **Wardner**, Fabr. v. Pforzheim. **Gartenstein**, Priv. v. Baden. **Lachmann**, Kfm. v. Magdeburg. **Sel**, Fabr. v. Germersheim. **Leitner**, Ingr. v. Mühlhausen. **Wohn**, Kaufm. von Frankfurt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Goldschmitt, Kaufm. v. Freiburg. **Löffler**, Fabr. von Weinsheim. **Friedel**, Ingr. v. Lemberg. **Sevin**, Kfm. v. Stuttgart. **Atlas**, Priv. v. Ulm.

Goldener Adler. **Bauernstätt**, Lehrer u. Goldschmied, Kfm. v. Berlin. **Mausler**, Kfm. v. Oberndorf. **Weder**, Kfm. v. Mühlheim. **Werber**, Kaufm. v. Kehl. **Schultheis**, Kfm. v. Jülich. **König**, Kfm. v. Heilberg. **Demling** m. Fam. v. Frankfurt. **Maier**, Kfm. v. Köln. **Wauhur** mit Sohn a. d. Waadtland.

Goldener Karren. **Schmidt**, Kaufm. v. Bern. **Kau**, Wirth v. Waldkirch. **Serwels**, Lehrerin v. Weller.

Geauer Hof. **Deng**, Kfm. v. Baden. **Scheller**, Kfm. v. Jülich. **Berg** u. **Moser**, Kfm. v. Stuttgart. **Merke**, Kaufm. v. Mannheim. **Ruffer**, Sekretär von Nassau. **Rigardt**, Justizrath v. Königsberg. **Deffart** u. **Berfel**, Kfm. v. Paris. v. **Bernuth**, Direktor mit Sohn v. Hamburg. **Kohm**, Kfm. v. Berlin. **Grutz**, Kfm. v. Frankfurt. **Weiß** u. **Burl**, Kfm. v. Mannheim. **Langhein**, Kfm. v. Hirschhorn. **Speidel**, Kaufm. von Redarjulum. **Derf**, Kfm. v. Oppenheim. **Koch**, Priv. v. Dresden. **Krulle**, Gemeindevorstand v. Büsten. **Gares**, Rent. von Nizza. v. **Barred**, Direktor von Hamburg. **Uhlmann**, Kaufm. v. Gberfeld. **Braun** v. Wulfrath. **Fischer**, s. v. phil. u. **Niegel**, Kfm. v. München. **Frau Alge** m. Sohn a. Holland. **Krl. Redes** m. Schwester von Kollsch in Bommern. **Glausnizer**, Landrath von Stuttgart. **Kempf**, Bürgermeist. u. **Werer**, Kfm. von Erfurt. **Kramer**, Schlossermeister. von Kehl. **Föfster**, Apoth. v. Nürnberg.

Hotel Große. **Schuster**, Oberbürgermeister von Freiburg. **Babbe**, Kfm. v. Plauen. **Schärf**, Kfm. v. Breg. **Jöllner**, Drager u. **Spiegel**, Kaufm. von Berlin. **Alt**, Kaufm. v. Köln. **Kinnike**, Kaufm. v. Straßburg. **Weber**, Kfm. v. Mannheim. **Mayer**, Kaufm. v. Gallsheim. **Klingauf**, Kfm. v. Hof. **Lichtenstein**, Kfm. von Hanau. **Müller**, Kfm. v. Jülich. **Kirchoff**, Kaufm. v. Reichenbach. **Hohberg**, Kfm. v. Grefeld. **Wachus**, Kfm. v. Nahe. **Schink**, Kfm. v. Neutlingen. **Kurz**, Kfm. von Berlin. **Gre e m.** Frau u. **Bedlenung** a. England. **Kamurath**, Ingr. v. **Baurhin**, Rent. u. **Schneidemühl**, Kfm. u. v. d. **Heyden** v. Berlin. **Rosenthal**, Kaufm. v. Luremburg. **Jurberg**, Kfm. v. Offenbach. **Zimmermann**, Kfm. v. Köln. **Langheinrich**, Kfm. v. Stuttgart. **Niegold**, Kfm. v. Bamberg. **Haanen**, Kaufm. von Grefeld. **Bergmann**, Kfm. v. Laubheim. **Wasse**, Kfm. v. Lüdenscheidt. **Rösem**, Kfm. v. Mainz.

Hotel Stoffleth. **Kapler** u. **Gebr. Siegler**, Kfm. v. Colmar. **Krigger**, Kfm. v. Stuttgart. **Kochenseller**, Kfm. v. Mainz. **Wilkalaekiff**, Kfm. v. Wien. **Miltner**, Kfm. v. Pforzheim. **Malzaker**, Kaufm. v. Heilbronn. **Otto**, Kfm. v. Basel. **Freund**, Kaufm. von Augsburg. **Kauble**, Ingr. v. Bern. **Mosfalowely** m. Frau v. **Düssel**dorf. **Geniner**, Priv. v. Lörrach. **Hodemer**, Holzhdl. v. Schwann. **Dados**, Lehrer von Eisenach. **Janetti**, Priv. v. Florenz. **Marr**, Kfm. v. Mannheim. **Hörsch**, Priv. m. Frau v. Coblenz. **Reichel**, Kaufm. v. Mühlhausen. **Fischer**, Kfm. v. Erfurt. **Wallenstein**, Kfm. v. Frankfurt. **Münzer**, Kfm. v. Neutlingen. **Stoz**, **Rech** v. Düsseldorf. **Hubert**, Kfm. v. Speier.

Hotel Tannhäuser. **Breitheimer**, Kfm. v. Mannheim. **Anselm**, Kfm. v. Brüssel. **Reif**, Kfm. von Ulm. **Gittinger**, Priv. v. Frankfurt. **Marquard**, Priv. von Heidelberg. **Dr. Ungerer** v. Bonn.

König von Preußen. **Baler**, Arch. v. Pforzheim. **Barenbrut**, Stud. v. Tübingen. **Koch**, Kfm. v. Stuttgart. **Kaniser**, Lehrer v. Jockarimm. **Lehr**, Werkmeister v. Friedrichsfeld. **Schmeiser**, Lech. v. Nahe. **Sauter**, Stud. v. Paris.

Nassauer Hof. **Strauß**, Kfm. v. Landersbüschhofheim. **Bloch**, Kfm. v. Gichstetten. **Würgburger**, Kfm. v. Augsburg.

Prinz Max. **Müller** u. **Lang**, Kaufm. von Basel. **Dr. Gatham** u. **Napel**, Kfm. v. Passau. **Steiner**, Kfm. v. Freiburg. **Thanger**, Kfm. v. Darmstadt. **Meimer**, Kfm. v. Mannheim. **Bink**, Kfm. v. Stuttgart. **Bünger**, Kfm. v. Nüren. **Bruntreuter**, Kfm. v. Gsoltzen. **Höfle**, Kfm. v. Glincinnath. **Kaiser**, Kfm. v. Stuttgart. **Rahn**, Kfm. v. Mannheim. **Steub**, Kfm. v. Ludwigshurg. **Allert**, Kfm. v. Hanau. **Ganart**, Kfm. v. Galatz. **Reinhard**, Kfm. v. Straßburg. **Schott** u. **Weil**, Kfm. v. Hagenau. **Stadelmann**, Kfm. v. Wien. **Häber**, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. **Schwab**, Rent. v. Wiesbaden. **Dunser** m. Frau v. München. **Reutlinger** v. Lörrach.

Reichs-Adler. **Wagner**, Kaufm. v. Gemmingen. **Seiter**, Kaufm. v. Wiesenthal. **Sußmann**, Kaufm. von Warshau.

Ritter. **Schwigen**, Kfm. v. Schorndorf. **Denz**, Kfm. v. Reichertshausen. **Weder**, Kfm. v. Schwellingen. **Rothes Haus.** **Heberle**, Kaufm. v. Straßburg. **Stelmle**, Kfm. v. Stuttgart. **Gülheimer**, Kfm. v. Offenburg. **Unger**, Kfm. v. Frankfurt. **Wagner**, Kaufm. v. Freiburg. **Schöfer**, Kfm. v. Heilbronn. **Kromer**, Kfm. v. Köln. **Strauß**, Priv. v. Hamburg. **Scheller**, Fabr. v. Hamburg. **Indemann**, Fabr. v. Meiningen. **Moser**, Landwirth m. Frau v. Wonnborn. **Frei**, Kfm. v. Mannheim. **Werkheimer**, Kaufm. von Stuttgart. **Wöhlinger**, **Barter** v. Ottersheim. **Schöpfer**, Insp. v. Neu-Ulm. **Stetzelmann**, Kfm. v. Straßburg. **Baueiteller**, Kfm. v. Paris. **Weiß**, Priv. v. Ludwigshurg.

füg
ang
im
ein
wo
mel
zahl
28
M
erfu
fest
3.2.
wer
ben
gegen
3.3.
2
n
ba
n
Bode
masch
wozu
angem
3.2.
versteig
im
1 Bett
1 Klüde